

Qualitätsbericht

für das hkk-Behandlungsprogramm

COPD

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Vorwort

Patienten* können in Deutschland auf eine leistungsfähige Medizin vertrauen. Dies gilt besonders bei der Behandlung von Menschen mit akuten Erkrankungen.

Anders sieht es häufig bei Menschen mit chronischen Krankheiten aus. Sie werden vielfach nicht so betreut, wie es die medizinischen Möglichkeiten erlauben. Dies bedeutet nicht unbedingt, dass für diese Patienten zu wenig getan wird. Im Gegenteil: Oft führt eine mangelnde Koordination zu überflüssigen Untersuchungen und sich widersprechenden Behandlungen. Dies geht zu Lasten der Patienten.

Um dies zu ändern, wurden für bestimmte chronische Erkrankungen spezielle Behandlungsprogramme, sogenannte Disease-Management-Programme (DMP), entwickelt. Diese sichern Patienten eine auf ihre Erkrankung abgestimmte und optimal koordinierte Behandlung nach dem neusten Stand der Wissenschaft. Grundlage allen medizinischen Handelns des hkk-Behandlungsprogramms sind von Fachleuten erarbeitete medizinische Leitlinien.

Vorrangiges Ziel der DMP ist die Verbesserung der Qualität der Versorgung von chronisch Kranken. Insbesondere sollen durch die chronische Krankheit bedingte Folgeschäden und Komplikationen bei den betroffenen Patienten vermieden werden. Schulungen und regelmäßige Beratungsgespräche unterstützen die Betroffenen beim Umgang mit der Erkrankung.

Wesentliche Elemente des hkk-Behandlungsprogramms sind, die Behandlungserfolge zu sichern und die Qualität der Betreuung zu prüfen. Aus diesem Grund erfasst der Arzt bestimmte gesetzlich vorgeschriebene Daten, anhand derer er den Verlauf und die Ergebnisse der Behandlung beurteilt. Eine genaue Dokumentation ermöglicht es, dass die Patienten optimal durch das Programm betreut werden.

Die Krankenkassen sind verpflichtet, die regelmäßige Teilnahme an dem Behandlungsprogramm anhand der Dokumentationen zu prüfen und erstellen für die Programme zudem für jedes volle Kalenderjahr Qualitätsberichte. Denn Transparenz ist eine wichtige Voraussetzung für Qualität.

Ihre hkk

* Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird das generische Maskulinum verwendet. Die Personenbezeichnungen sollen jedoch alle Geschlechter gleichermaßen ansprechen.

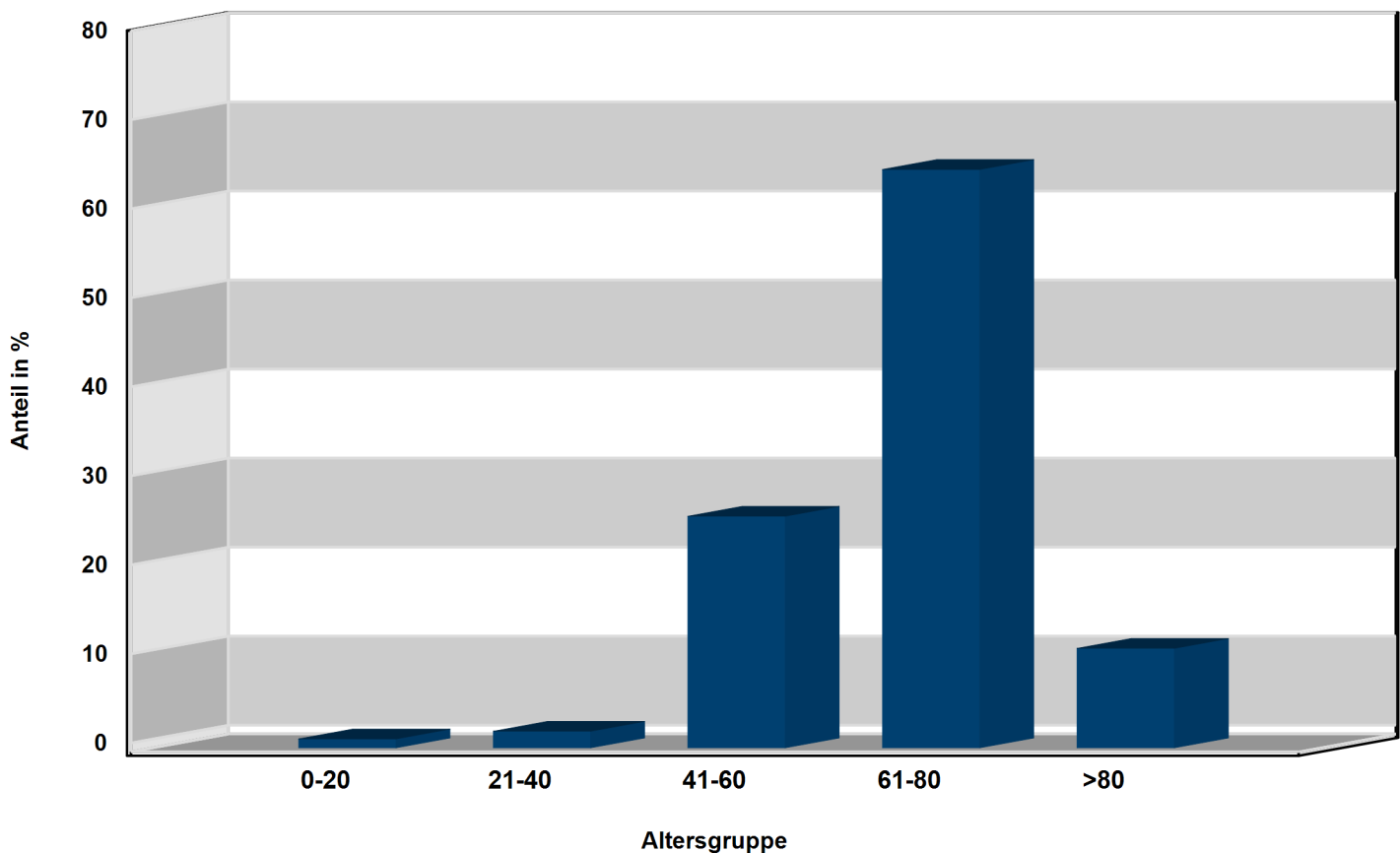
Bericht gemäß § 137f Absatz 4 Satz 2 SGB V auf der Grundlage der DMP-Anforderungen-Richtlinie für die Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Strukturdaten

Die hkk bietet ihren Versicherten das hkk Behandlungsprogramm COPD in Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Thüringen und Westfalen-Lippe an.

Zum Stichtag 31.12.2024 nahmen insgesamt 5.093 Versicherte an dem Behandlungsprogramm COPD teil. Die Aufteilung der Teilnehmer nach deren Altersstruktur können Sie nachfolgend entnehmen.

Altersstruktur der am hkk Behandlungsprogramm teilnehmenden Versicherten



Die Teilnehmer verteilen sich wie folgt auf die jeweiligen Vertragsregionen:

Vertragsregion	Anzahl der Teilnehmer zum Stichtag 31.12.2024
Baden-Württemberg	85
Bayern	133
Berlin	147
Brandenburg	152
Bremen	1.078
Hamburg	59
Hessen	112
Mecklenburg-Vorpommern	49
Niedersachsen	2.583
Nordrhein	232
Rheinland-Pfalz	115
Saarland	20
Sachsen	36
Sachsen-Anhalt	26
Schleswig-Holstein	79
Thüringen	34
Westfalen-Lippe	153

Im Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 beendeten insgesamt 646 Versicherte die Teilnahme am hkk Behandlungsprogramm COPD.

Vertragsregion	Ausschluss wegen 2 fehlender aufeinander folgender Dokumentationen	Ausschluss wegen 2 nicht wahrgenommener Schulungen	Ende Mitgliedschaft bei der Krankenkasse	Beendigung der Teilnahme durch Tod	Beendigung der Teilnahme durch den Versicherten
Baden-Württemberg	5	0	4	4	0
Bayern	9	1	4	5	3
Berlin	18	0	1	8	3
Brandenburg	5	0	2	2	0
Bremen	81	0	0	67	4
Hamburg	9	0	1	5	0
Hessen	12	0	2	3	1
Mecklenburg-Vorpommern	2	0	3	3	1
Niedersachsen	172	1	13	96	8
Nordrhein	16	0	5	4	0
Rheinland-Pfalz	7	0	1	2	1
Saarland	1	0	0	0	0
Sachsen	2	0	3	1	0
Sachsen-Anhalt	1	0	0	0	0
Schleswig-Holstein	12	0	2	3	0
Thüringen	2	0	2	1	0
Westfalen-Lippe	17	0	5	0	0

Qualitätssichernde Maßnahmen

Ziel: Reduktion von Exazerbationen

Auslösealgorithmus:

Wenn in der Verlaufsdokumentation im Feld "Häufigkeit von Exazerbationen seit der letzten Dokumentation" größer 1 dokumentiert ist.

Art der anlassbezogenen Versicherteninformation:

Information des Versicherten über COPD mit einer Versichertenbroschüre, maximal einmal pro Jahr.

hkk-Ergebnis:

In der Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 wurden insgesamt 78 Versicherten remindet.

Vertragsregion	Anzahl versandte Versicherten-Informationen
Baden-Württemberg	2
Bayern	3
Berlin	1
Brandenburg	0
Bremen	14
Hamburg	0
Hessen	1
Mecklenburg-Vorpommern	2
Niedersachsen	40
Nordrhein	5
Rheinland-Pfalz	1
Saarland	0
Sachsen	0
Sachsen-Anhalt	1
Schleswig-Holstein	2
Thüringen	0
Westfalen-Lippe	6

Ziel: Reduktion ungeplanter auch notfallmäßiger (ambulant und stationär) ärztlicher Behandlungen

Auslösealgorithmus:

Wenn in der Verlaufsdokumentation im Feld "ungeplante, auch notfallmäßige (ambulant und stationäre) ärztliche Behandlung" größer null dokumentiert ist.

Art der anlassbezogenen Versicherteninformation:

Information des Versicherten über COPD mit einer Versichertenbroschüre, maximal jedoch einmal pro Jahr.

hkk-Ergebnis:

In der Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 wurden insgesamt 161 Versicherteninformationen versandt.

Vertragsregion	Anzahl versandte Versicherten-Informationen
Baden-Württemberg	3
Bayern	4
Berlin	4
Brandenburg	0
Bremen	55
Hamburg	0
Hessen	5
Mecklenburg-Vorpommern	2
Niedersachsen	70
Nordrhein	5
Rheinland-Pfalz	1
Saarland	1
Sachsen	0
Sachsen-Anhalt	1
Schleswig-Holstein	4
Thüringen	0
Westfalen-Lippe	6

Ziel: Sicherstellung der regelmäßigen Teilnahme des Versicherten

Auslösealgorithmus:

Wenn keine gültige Verlaufsdokumentation innerhalb der vorgesehenen Frist vorliegt.

Art der anlassbezogenen Versicherteninformation:

Reminder an Versicherten sowie Informationen über DMP und die Bedeutung der aktiven Teilnahme und der regelmäßigen Arztbesuche.

hkk-Ergebnis:

In der Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 wurden insgesamt 1.119 Versicherte remindet.

Vertragsregion	Anzahl versandte Versicherten-Informationen
Baden-Württemberg	22
Bayern	30
Berlin	44
Brandenburg	21
Bremen	275
Hamburg	20
Hessen	25
Mecklenburg-Vorpommern	8
Niedersachsen	514
Nordrhein	52
Rheinland-Pfalz	21
Saarland	3
Sachsen	9
Sachsen-Anhalt	6
Schleswig-Holstein	26
Thüringen	8
Westfalen-Lippe	35

Qualitätssicherungs-Indikator:

Anteil der Versicherten mit regelmäßigen Verlaufsdokumentationen (entsprechend dem dokumentierten Dokumentationszeitraum) an alle eingeschriebenen Versicherten sollte im Mittel über die gesamte Programmlaufzeit bei 90 % liegen.

hkk-Ergebnis:

In der Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 lag der Gesamtanteil der Versicherten mit regelmäßigen Verlaufsdokumentationen bei 79,99%.

Vertragsregion	Wahrgenommen	Fällig	Grad der Zielerreichung %
Baden-Württemberg	80	102	78,43
Bayern	129	159	81,13
Berlin	128	172	74,42
Brandenburg	135	156	86,54
Bremen	1.028	1.303	78,89
Hamburg	48	68	70,59
Hessen	95	120	79,17
Mecklenburg-Vorpommern	51	59	86,44
Niedersachsen	2.164	2.678	80,81
Nordrhein	207	259	79,92
Rheinland-Pfalz	99	120	82,50
Saarland	18	21	85,71
Sachsen	33	42	78,57
Sachsen-Anhalt	20	26	76,92
Schleswig-Holstein	70	96	72,92
Thüringen	28	36	77,78
Westfalen-Lippe	140	175	80,00

Ziel: Reduktion des Anteils der rauchenden Patienten

Auslösealgorithmus:

Wenn das Feld "vom Teilnehmer gewünschte Informationsangebote der Krankenkasse" mit Tabakverzicht dokumentiert ist.

Art der anlassbezogenen Versicherteninformation:

Aufklärung und Information über unterstützende Maßnahmen zur Raucherentwöhnung.

hkk-Ergebnis:

In der Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 wurden insgesamt 292 Versicherten Informationen über Tabakverzicht zugesandt.

Vertragsregion	Anzahl versandte Versicherten-Informationen
Baden-Württemberg	6
Bayern	4
Berlin	12
Brandenburg	3
Bremen	29
Hamburg	4
Hessen	4
Mecklenburg-Vorpommern	2
Niedersachsen	185
Nordrhein	12
Rheinland-Pfalz	10
Saarland	0
Sachsen	1
Sachsen-Anhalt	1
Schleswig-Holstein	5
Thüringen	2
Westfalen-Lippe	12

Ziel: Wahrnehmung empfohlener Schulungen

Auslösealgorithmus:

Wenn das Feld "empfohlene Schulung wahrgenommen" mit "nein" oder zweimal mit "war aktuell nicht möglich" dokumentiert ist.

Art der anlassbezogenen Versicherteninformation:

Aufklärung bzw. Informationen über die Wichtigkeit von Schulungen; maximal einmal pro Jahr.

hkk-Ergebnis:

In der Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 wurden insgesamt für 119 Versicherten die entsprechende Versicherteninformationen zugesandt.

Vertragsregion	Anzahl versandte Versicherten-Informationen
Baden-Württemberg	4
Bayern	6
Berlin	13
Brandenburg	7
Bremen	15
Hamburg	9
Hessen	4
Mecklenburg-Vorpommern	2
Niedersachsen	35
Nordrhein	7
Rheinland-Pfalz	2
Saarland	1
Sachsen	1
Sachsen-Anhalt	0
Schleswig-Holstein	7
Thüringen	0
Westfalen-Lippe	6